

## Sicherheitskameras am Tübinger ZOB

Oberbürgermeister Boris Palmer schließt sich der CDU-Forderung an und prüft nun die Installation von Überwachungskameras am Tübinger Hauptbahnhof zur Erhöhung der Sicherheit vor Ort. Ein notwendiger und überfälliger Schritt. Die Installation von Überwachungskameras an solch neuralgischen Orten, wie dem Bahnhofsvorplatz stärken das subjektive Sicherheitsgefühl und erhöhen die objektive Sicherheit.

Der Tübinger Hauptbahnhof ist in der Vergangenheit zu oft Schauplatz von Straftaten geworden. Reisende, Pendler sowie Schüler sollen sich nicht täglich fürchten müssen, Zeuge einer weiteren Straftat zu werden. Unser Hauptbahnhof soll sicher sein und jeder soll sich dort sicher fühlen. Die Kameras sind ein erster Schritt in die richtige Richtung.

So manch ein Gegner dieser Sicherheitsmaßnahme wettet bereits, es sei nicht verhältnismäßig. Auch wenn wir in Tübingen zum Glück keine Kriminalitätsverhältnisse wie in Mannheim oder Stuttgart haben, so ist der Hauptbahnhof verhältnismäßig oft durch Kriminalität gezeichnet. In puncto Sicherheit gilt nur ein absolutes Maß: Nämlich entweder man fühlt sich sicher oder eben nicht. Für den Hauptbahnhof kann man klar konstatieren: Nicht sicher!

Kritiker, die um Datenschutz und Freiheitsrechte bangen, können beruhigt sein: Die Kameratechnik ist heutzutage so weit fortgeschritten, dass wir problemlos datenschutzfreundliche Konzepte realisieren und einen verantwortungsvollen Umgang durch unsere Polizeibeamten garantieren können.

Unser ZOB und der Europaplatz brauchen diese Kameras und Tübingen braucht mehr Sicherheit. Die CDU-Fraktion unterstützt Oberbürgermeister Palmer in seinem Vorhaben voll und ganz und wir können nur dazu ermutigen, diesen Schritt auch konsequent auszuweiten. Neuralgische Orte wie der Anlagenpark oder die Uhlandstraße können ebenfalls durch diese sehr wirksame Maßnahme zu einem sicheren Ort gemacht werden. Nachdem die Kameras am ZOB erfolgreich installiert wurden, gilt es, zu analysieren, an welchen neuralgischen Orten in Tübingen eine Anbringung ebenso sinnvoll wäre.

Jede und jeder soll sich in unserer Stadt zu jeder Uhrzeit und an jedem Ort sicher fühlen. Für ein sicheres und damit lebenswertes und attraktives Tübingen!